

09.



EUROPÄISCHES FILMFESTIVAL DER GENERATIONEN

Filme über das Älterwerden für Alt & Jung

PROGRAMM
METROPOLREGION RHEIN-NECKAR
18.–28. OKTOBER 2018

www.festival-generationen.de



Gesundheitsamt
Frankfurt am Main



Regionalstrategie
Demografischer Wandel
Metropolregion Rhein-Neckar





EUROPÄISCHES FILMFESTIVAL DER GENERATIONEN

Wie kein anderes Festival trägt das Europäische Filmfestival zum Dialog der Generationen bei, da im Anschluss an jede Filmvorführung Publikumsgespräche mit ausgewählten Fachleuten aus Altersforschung, Seniorenarbeit und Demografie-Projekten stattfinden. So wird das Filmthema vertieft und das Bewusstsein über den Demografischen Wandel und über das eigene Altern gefördert.

— FESTIVALLEITUNG & MEDIENGERONTOLOGISCHE EXPERTISE —

DR. MICHAEL DOH

Kompetenzzentrum Alter
Institut für Gerontologie · Universität Heidelberg

MATTHIAS ROOS

Gesundheitsamt
Stadt Frankfurt am Main

*Festivalorganisation in Kooperation mit dem
Netzwerk Regionalstrategie Demografischer Wandel
der Metropolregion Rhein-Neckar*

INHALT

4

Grüßworte

9

Eröffnung

10

SPIELPLAN



10

SPIELPLAN
NACH FILMEN



30

SPIELPLAN
NACH ORTEN

50

Veranstalter mit Kooperationspartnern

55

Impressum

GRUSSWORT

der Metropolregion Rhein-Neckar

Wie können wir die soziale Teilhabe aller Altersschichten auch in Zukunft gewährleisten? Und wie können dabei digitale Hilfsmittel unterstützen? Unter anderem mit diesen Fragen beschäftigt sich das Netzwerk Regionalstrategie Demografischer Wandel in der Metropolregion Rhein-Neckar – kurz RDW –, welches das Europäische Filmfestival der Generationen auch in diesem Jahr in der Rhein-Neckar-Region koordiniert. Erstmals steht die Jahresarbeit des Netzwerks sowie des Filmfestivals dabei unter einem Hauptthema: Digitalisierung & Teilhabe.

Das Netzwerk beschäftigt sich schon seit 2008 mit der Gestaltung des Demografischen Wandels und mit dem Sichtbarmachen von Potentialen, die es optimal zu nutzen gilt. Daseinsvorsorge im ländlichen Raum, Bildungsstrategien, Fachkräftegewinnung und -sicherung, Stärkung von Pflege und betriebliches Gesundheitsmanagement seien hier unter anderem erwähnt.

Das Europäische Filmfestival der Generationen findet nun schon zum sechsten Mal in der Metropolregion Rhein-Neckar statt und ist eine sehr erfolgreiche Möglichkeit, über 10.000 Menschen der Region jedes Jahr aufs Neue für den demografischen Wandel zu sensibilisieren. Was als kleines Festival in Kinos in Mannheim und Heidelberg begann, ist heute eine Erfolgsgeschichte mit 130 dezentralen Filmvorführungen in über 50 Kommunen unserer Region! Damit ist die Region Rhein-Neckar wiederholt Vorbild und Schrittmacher.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß beim 9. Europäischen Filmfestival der Generationen, vielfältige Diskussionen und einen gelungenen Austausch. Vielen Dank an alle Veranstalter/innen und alle Diskutant/innen und die vielen ehrenamtlichen Helfer/innen bei den einzelnen Veranstaltungen.

Besuchen Sie uns beim Filmfestival der Generationen – Vorhang auf!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

STEFAN DALLINGER

—
*Verbandsvorsitzender,
Verband Region
Rhein-Neckar (VRRN)*

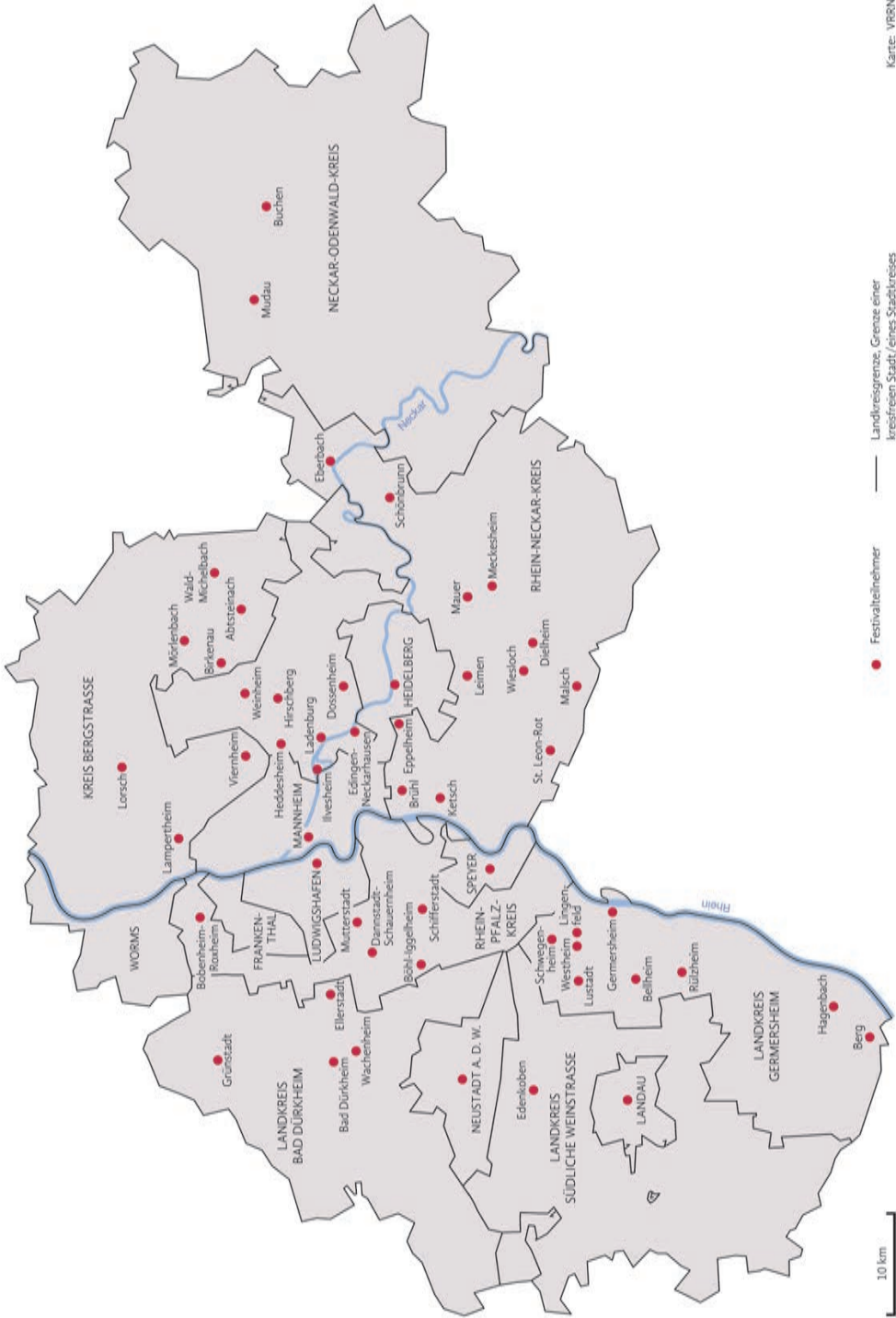
RALPH SCHLUSCHE

—
*Verbandsdirektor VRRN,
Vorsitzender
RDW-Lenkungskreis*

BORIS SCHMITT

—
*RDW-
Netzwerkmanager*

TEILNEHMENDE ORTE



10 km

Landkreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt / eines Stadtkreises

Festivalteilnehmer

Karte: VBRN

GRUSSWORT

der Schirmherrin

Ganz herzlich begrüße ich Sie nun schon zum 9. Europäischen Filmfestival der Generationen. In der Metropolregion Rhein-Neckar hat sich das Filmfestival mittlerweile zu einer bestehenden Größe entwickelt. Und dieses Jahr kommen wieder viele neue Städte dazu, in denen auch Filme mit anschließender Diskussion zum Thema Demografie gezeigt werden.

Das Filmfestival steht dieses Jahr erstmalig unter einem Hauptthema: Digitalisierung & Teilhabe. Hierzu wurden über 15 thematisch passende Filme in das Festivalprogramm aufgenommen. Sie spielen in Deutschland, Frankreich, Amerika, Kanada, der Schweiz, Schweden und Großbritannien und handeln zum Beispiel von sozialer Teilhabe, dem Auseinandersetzen mit digitalen Werkzeugen, schweren Schicksalsschlägen, Demenz, der Liebe im Alter, Migration und Integration. Die Nutzung von Computern und dem Internet ist heutzutage nicht immer selbstverständlich. So kommt es, dass sich Monsieur Pierre mit der Hilfe seines jungen Lehrers auf einer Online-Dating-Plattform anmeldet oder Daniel Blake große Probleme mit onlinebasierten Anträgen und nervtötenden Hotlines hat.

Das Thema soziale Teilhabe wird ebenfalls im Programm widergespiegelt: So gewinnt beispielsweise ein schlecht gelaunter einsamer Nachbar nach dem Tod seiner geliebten Frau wieder an Lebensfreude durch die Freundschaft mit der neu hinzugezogenen Familie aus der Nachbarschaft. Neue Beziehungen knüpfen und einen Schritt in die Welt hinauswagen sind in jedem Lebensabschnitt essentiell. So passiert es Sophie, dass sie nach ihrer Krebsdiagnose eine neue Freiheit mit neuem Aussehen, neuen Freunden und neuer Hoffnung erlebt. Auch das Thema Migration ist in diesem Jahr wieder Teil des Europäischen Filmfestivals der Generationen. So lassen uns Samiha, Said, Hasan und Zainap in ihr Leben blicken, erzählen von Hoffnungen, Träumen und Schwierigkeiten ihres Lebens.

Die ausgesuchten Filme sind alle thematisch hochaktuell, bringen uns zum Lachen oder zum Weinen, stimmen nachdenklich oder lassen uns in die Geschichte eintauchen – eines haben sie alle gemeinsam: sie bieten viel Raum zum Diskutieren!

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern viele interessante Stunden!

PROF. DR. URSULA LEHR

—

*Bundesministerin a. D.,
stv. Vorsitzende der BAGSO*

GRUSSWORT

der Veranstalter

Herzlich willkommen zum 9. Europäischen Filmfestival der Generationen. Die Gesellschaft wird nicht nur älter und bunter – sie wird auch zunehmend digitaler. Als das Filmfestival 2010 in Frankfurt und Heidelberg startete, stand vor allem das aktive und gesunde Altern im Mittelpunkt des Filmkanons. Man wollte damit einen sozio-kulturellen Beitrag gegen defizitäre Altersstereotype leisten und eine Sensibilisierung für altersbezogene Thematiken anregen – was 2013 zur Prämierung des Deutschen Alterspreises führte. Durch den Einstieg des Verbands Region Rhein-Neckar im Jahre 2014 erweiterte sich die programmatische Ausrichtung auf zukunftsrelevante Themen für Kommunen und Quartiere, wie z. B. mit Filmen über Migration und Integration. Dieses Jahr erfolgt ein weiterer Schwerpunkt zu Digitalisierung im Alter. Neben Filmen wie »Monsieur Pierre geht online« gibt es auch eine Symposiums-Reihe in drei Bundesländern. Damit versucht das Filmfest stets neue gesellschaftliche Entwicklungen aus der Perspektive des Alterns aufzugreifen.

Die Maxime des Festivalkonzepts bleibt aber bestehen: Im Anschluss an Filmvorführungen Publikumsgespräche mit Fachexperten zu führen und einen Dialog zwischen den Generationen zu fördern. Letzteres wird dieses Jahr durch eine Kooperation mit dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) und einem Einbezug von über 25 Mehrgenerationenhäusern weiter ausgebaut. Hierbei sei auch erwähnt, dass eine wissenschaftliche Begleitstudie vom Institut für Gerontologie an der Universität Heidelberg durchgeführt wird. Darüber hinaus findet über eine Wissenschaftsförderung des Instituts das Festival erstmals auch in Indien statt. Insgesamt nehmen dieses Jahr bundesweit fast 100 Städte und Kommunen teil; damit könnte sich der Besucherrekord von 2017 mit 13.000 Zuschauern nochmals steigern.

Insgesamt eine sehr erfreuliche Entwicklung, die uns in unserer Arbeit bestätigt, uns angesichts der knappen finanziellen und personellen Ressourcen aber auch vor große Herausforderungen stellt. Umso mehr gilt unser großer Dank all den Partnern, Unterstützern und Mitveranstaltern, wie auch den ehrenamtlichen Diskutanten und Helfern, ohne die das Festival nicht durchführbar wäre.

Wir freuen uns, Sie bei unserem Festival begrüßen zu dürfen!

**DR. MICHAEL DOH &
PROF. DR. DR. H. C. ANDREAS KRUSE**

*Kompetenzzentrum Alter, Institut für
Gerontologie, Universität Heidelberg*

MATTHIAS ROOS

*Gesundheitsamt
Frankfurt am Main*

REGIONALSTRATEGIE DEMOGRAFISCHER WANDEL

Zur Gestaltung des demografischen Wandels hat die Metropolregion Rhein-Neckar das Netzwerk »Regionalstrategie Demografischer Wandel« kurz RDW ins Leben gerufen. In dem Netzwerk werden alle demografierelevanten Themenfelder miteinander verknüpft und ganzheitlich bearbeitet.

Die RDW verfolgt als Querschnittsnetzwerk das Ziel, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Gesellschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar zu unterstützen sowie die mit dem demografischen Wandel verbundenen Chancen und Herausforderungen durch Gestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen aktiv zu bewältigen.

Das RDW-Netzwerk möchte beispielsweise mit dem Europäischen Filmfestival der Generationen in der Breite der Bevölkerung für das Thema demografischer Wandel sensibilisieren. Des Weiteren sollen in diesem Jahr Impulse für die Themen »Digitalisierung & Teilhabe« von der Arbeit des Netzwerks ausgehen. Mit Symposien und weiteren Formaten wird das Thema bearbeitet. Auch in der Projektarbeit ist das Netzwerk aktiv: Mit dem Aufbau eines regionalen Mitarbeiterunterstützungsprogramms zielt das Netzwerk auf eine Verbesserung der Gesundheit von Mitarbeiter/innen bei regionalen Arbeitgebern ab. Das Projekt ist Teil der bundesweiten psyGA-Aktivitäten und wird aktiv vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.m-r-n.com/rdw

DEMOGRAFIE-TAG

Am 18. Oktober findet ein Demografie-Tag zum Thema »Digitalisierung & Teilhabe« statt. Interessante Keynotes, Ergebnisse der Jahresarbeit des Netzwerkes sowie Praxisbeispiele stehen im Fokus. Im Anschluss an die Veranstaltung startet das Filmfestival der Generationen mit dem Eröffnungsfilm. Die Teilnahme am Demografie-Tag ist kostenlos.

Anmeldung unter: www.m-r-n.com/demografietag2018

ERÖFFNUNG

mit dem Film »Monsieur Pierre geht online«



Donnerstag, 18. Oktober 2018

Filmvorführung: 18:00 h

CINEPLEX KINO · NEUSTADT A. D. W.

Eintritt: 6,90 €

Pierre ist ein einsamer Witwer, der sich in seiner Pariser Wohnung zurückgezogen hat und mit privaten Filmaufnahmen seiner verstorbenen Frau nachtrauert. Tochter Sylvie will, dass sich ihr Vater der Welt wieder öffnet und schenkt ihm einen Computer mit Internetanschluss. Als Lehrerin engagiert sie Alex, den erfolglosen Autor und neuen Freund ihrer Tochter Juliette. Nur widerwillig lässt sich der alte Griesgram auf den jungen, unmotivierten Lehrer und die digitale Welt ein. Doch als Pierre die neuen Möglichkeiten des Internet-Datings entdeckt, ist sein Lebenswille wieder entfacht. Unter dem Pseudonym des jungen Alex und dank seiner verbalen Fähigkeiten gewinnt er das Interesse der jungen Flora aus Brüssel. Als es zum Treffen kommen soll, überredet er Alex, ihn zu vertreten. Es beginnt ein turbulentes, amouröses Verwechlungsspiel zwischen den Geschlechtern und den Generationen ... Eine moderne Variante von Cyrano de Bergerac mit einem 83-jährigen Pierre Richard in Hochform.

Grußwort der Schirmherrin

PROF. DR. URSULA LEHR · *Bundesministerin a. D., stv. Vorsitzende der BAGSO*

Diskussion im Anschluss an den Film

— KARTENVORVERKAUF AB 1. SEPTEMBER 2018 —

CINEPLEX KINO · NEUSTADT A. D. W.

Louis-Escanade-Straße 32 · 67433 Neustadt a. d. W.

Online: www.cineplex.de (Rubrik Events)

Tel.: 01805 – 69 54 66 (tgl. ab 14:00 h, 14 Cent / Min. aus dem dt. Festnetz)

—
SPIELPLAN
NACH FILMEN
—



DIE HERBSTZEITLOSEN

Schweizer Komödie über veraltete Alters- und Frauenbilder



REGIE

BETTINA OBERLI

Schweiz 2007

90 Minuten

mit Stephanie Glaser, Annemarie Düringer,
Monica Gubser, Heidi Maria Glössner

Martha führt einen kleinen Dorfladen im idyllischen Trub in der Schweiz. Doch nach dem Tod ihres Mannes hat sie nur noch wenig Freude am Leben. Ihre Freundinnen ermuntern sie, sich endlich ihren lang gehegten Traum einer eigenen Dessous-Boutique zu erfüllen. Mit der Ladeneröffnung sorgt Martha für Zündstoff im Dorf, zumal ihr Sohn Walter als Pfarrer moralische Bedenken gegen den Reizwäschetempel hat. Doch Martha mag nicht mehr dem traditionellen Verhaltenskorsett ihrer Umwelt entsprechen, stattdessen beginnt sie couragiert und mit viel Elan ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche vom Alter in die Tat umzusetzen.

Die liebenswerte Komödie über vier innovationsfreudige Rentnerinnen war international ein großer Publikumshit.

VERANSTALTUNGSORTE

Berg · Dielheim · Heidelberg · Leimen

DIE MIT DEM BAUCH TANZEN

Von der Befreiung veralteter Körperbilder



REGIE

CAROLIN GENREITH

Dokumentarfilm
Deutschland 2013
79 Minuten

mit Birigt Genreith, Marita Kreismeyer,
Birgit Bodden, Anna Kreismeyer,
Irmtraud Huppertz

Der alternde Körper ist ein Thema, das niemandem besonders behagt, aber dem sich dennoch jeder eines Tages stellen muss. Besonders Frauen sehen sich mit Beginn ihrer Wechseljahre mit dem Klischee konfrontiert, dass ein »Altern in Würde« gleichbedeutend mit dem Verstecken des eigenen Körpers ist. Die Mutter der Regisseurin Carolin Genreith sieht das jedoch anders. Einmal in der Woche legen sie und ihre Freundinnen alle Hemmungen ab, ziehen sich bunte Kostüme an und lassen beim Bauchtanz ihre Hüften kreisen. Die Tochter ist zunächst skeptisch, lernt aber im Laufe ihrer Dokumentation die Frauen und deren Lebensmodelle kennen und wertschätzen. Dabei muss sie erkennen, dass vielleicht eher sie als junge Frau lernen muss, ihr Körperbild zu überdenken.

Die Dokumentation gewann u. a. 2013 den Publikumspreis beim Festival des Deutschen Films in Ludwigshafen.

VERANSTALTUNGSORTE

Böhl-Iggelheim · Grünstadt · Speyer

DIE SCHÖNEN TAGE

Vom Suchen und Genießen der »späten Freiheit« im Alter



REGIE

MARION VERNOUX

Frankreich 2013

95 Minuten

mit Fanny Ardant, Laurent Lafitte,
Patrick Chesnais

Caroline hat soeben ihren Job als Zahnärztin aufgegeben. Sie hat plötzlich viel Zeit, zumal ihr Ehemann noch berufstätig ist. Von den Töchtern hat sie zum »Un-Ruhestand« einen Gutschein für den Senioren-Club »Die schönen Tage« erhalten, doch die Kurse begeistern sie wenig. Allein der junge attraktive Lehrer Julien vom Computerkurs, der ihr so charmant schmeichelt, weckt ihr Interesse. Als es zwischen ihnen funkt, lässt sie sich auf eine amouröse Affäre ein. Sie genießt ihre »späte Freiheit« wie ein geheimnisvolles Geschenk – bis ihr treusorgender Ehemann hinter das Versteckspiel kommt.

Mit eleganter Souveränität beeindruckt Fanny Ardant als reife und starke Frau auf der Suche nach Glück und Lebenssinn im »Dritten Alter«.

VERANSTALTUNGSORTE

Germersheim · Ketsch · Speyer

DIESES BUNTE DEUTSCHLAND

Über den schwierigen Neubeginn nach der Flucht



REGIE
JAN TENHAVEN

Dokumentarfilm
Deutschland 2017
89 Minuten

mit Samiha Aldakkak, Hasan Abu Zakn,
Said, Zainap Arsunkajeva,
Anas Modamani, Lisa Zwerger

Ein Jahr lang haben Filmteams vier Geflüchtete in Deutschland begleitet: Die junge Syrerin Samiha hat die Flucht ins Allgäu verschlagen, wo sie den Traum lebt, eines Tages ihr Ingenieur-Studium fortsetzen zu können. Im sächsischen Pirna lebt der 17-jährige Afghane Said bei einer deutschen Ersatzmutter und hofft auf einen Ausbildungsplatz als Tischler. In Berlin kämpft der Syrer Hasan, ein ehemals erfolgreicher Geschäftsmann, um den Nachzug seiner Familie. Und im brandenburgischen Groß Schönebeck versucht die Tschetschenin Zainap über ihre Arbeit in einem Kindergarten Anschluss an Deutsche zu finden.

Eine beeindruckende Dokumentation über vier unterschiedliche Schicksale, die eines verbindet: Sie sind vor Krieg und Terror geflohen und müssen nun lernen, sich in einem fremden Land zurechtzufinden. Es ist ein schwieriger und mutiger Neubeginn zwischen Hoffen und Warten, Träumen und Rückschlägen und auch zwischen helfenden, offenen Mitbürgern und feindseligen Ressentiments.

VERANSTALTUNGSORTE

Bobenheim-Roxheim · Germersheim · Heidelberg · Leimen · Ludwigshafen · Speyer · Westheim

EIN MANN NAMENS OVE

Hilfesuchende Nachbarin trifft auf einsamen Griesgram



REGIE
HANNES HOLM

—
Schweden 2015
116 Minuten

—
mit Rolf Lassgård, Bahar Pars, Filip Berg,
Ida Engvoll

Der grantige Witwer Ove ist der Schrecken der Nachbarschaft: Auf seinen morgendlichen Kontrollgängen inspiziert er pedantisch seine Siedlung und beanstandet barsch jegliches Fehlverhalten seiner Umgebung. Doch hinter dem misanthropischen Verhalten verbirgt sich eine verletzte, einsame Seele. Denn er kann den Verlust seiner geliebten Frau nicht überwinden und sehnt sich zu sterben. Doch all seine Suizidversuche scheitern – denn in der Nachbarschaft zieht eine ausländische, schwangere Frau mit ihrer Familie ein, die beharrlich seine Hilfsbereitschaft einfordert. Zögerlich öffnet er sich, doch nach und nach beginnt er, sich auch für die Belange der ganzen Nachbarschaft einzusetzen.

Eine schwarzhumorige Tragikomödie mit skurrilen Momenten über Einsamkeit im Alter und nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft.

VERANSTALTUNGSORTE

Bellheim · Buchen · Dannstadt-Schauernheim · Edenkoben · Grünstadt ·
Heddesheim · Heidelberg · Leimen · Mauer · Mörlenbach · Schwegenheim

FAMILY BUSINESS

Die zwei Leben einer polnischen Pflegemigrantin



REGIE
CHRISTIANE BÜCHNER

Dokumentarfilm
Deutschland 2015
89 Minuten
Originalsprache Deutsch und Polnisch
mit deutschen Untertiteln

mit Jowita Sobolak, Anne Pacht

Diskret und ungeschminkt wird über ein Jahr eine polnisch-deutsche Zweckgemeinschaft begleitet, die durch ökonomische Notwendigkeiten aufeinander angewiesen ist. Der Familie der Polin Jowita fehlt das nötige Geld, um ihr seit Jahren im Bau befindliches Haus endlich fertigzustellen. Um sich die restlichen Bauarbeiten leisten zu können, geht Jowita daher für einige Monate als Haushälterin nach Deutschland. Der Abschied von Mann und Kind fällt ihr schwer, der Empfang in Deutschland bei Anne, die sie fortan betreuen soll, ist erst einmal wenig herzlich. Die 88-Jährige, die unter Demenz leidet, kann die fremde Frau in ihrem Haushalt nur schwer akzeptieren. Doch die Frauen finden nach und nach einen Weg, sich zu akzeptieren und miteinander umzugehen.

Eine faszinierende Dokumentation über die Arbeits- und Lebenswelt einer polnischen Pflegemigrantin.

VERANSTALTUNGSORTE

Birkenau · Hagenbach · Ludwigshafen · Mannheim · Viernheim · Weinheim

FÜR IMMER DEIN

Der Bau eines Eigenheims aus Liebe und Fürsorge



REGIE

MICHAEL MCGOWAN

Kanada 2013

98 Minuten

mit James Cromwell, Geneviève Bujold,
Rick Roberts, Julie Stewart, George R.
Robertson, Barbara Gordon

Craig und Irene Morrison, beide über 80 Jahre alt, sind seit über sechs Jahrzehnten glücklich verheiratet. Sie haben sieben Kinder großgezogen und eine Farm im ländlichen Ontario bewirtschaftet, die sie bis heute noch führen. Doch als Craig bemerkt, dass Irenes geistige und körperliche Beschwerden zunehmen und ihre »Glückssträhne« enden könnte, beschließt er, in Eigenregie ein kleines, bedarfsgerechtes Häuschen auf deren Grundstück zu bauen. Er will seiner Frau damit ein letztes großes Geschenk machen und sieht in diesem ehrgeizigen Plan seine ganze Lebensaufgabe. Allerdings hat er nicht mit den Widrigkeiten der Bauaufsichtsbehörde gerechnet und auch nicht mit dem Unverständnis seiner Kinder, die sich für ihre Mutter eine konventionelle Pflege wünschen.

Ein berührender Liebesfilm über zwei Menschen, die auch im Alter das Recht auf Selbstbestimmung einfordern.

VERANSTALTUNGSORTE

Ludwigshafen · Wachenheim

HEUTE BIN ICH BLOND

Junge Frau kämpft mit Lebensmut und Perücken gegen den Krebs



REGIE
CHRISTIANE BÜCHNER

Deutschland 2013
113 Minuten

mit Lisa Tomaschewsky, Karoline Teska,
David Rott, Peter Prager

Die lebenslustige Studentin Sophie erfährt mit 21 Jahren, dass sie Brustfellkrebs hat, der aggressiv und nicht operabel ist. Doch sie will kämpfen und weiterhin das Leben genießen. Selbstbewusst und reflektiert geht sie mit ihrer Lebenskrise um: Sie beginnt ein Tagebuch über ihre Leidenszeit zu führen und als ihr durch die Chemotherapie die Haare ausfallen, entschließt sie sich, diese ganz abzurazieren und stattdessen Perücken zu tragen. Dieser mutige Schritt hilft ihr, eine neue Freiheit zu erlangen – denn mit jeder Perücke nimmt sie eine neue Identität an und lernt, verschiedene Seiten ihrer selbst auszuleben. Zusammen mit Freundin Bella feiert sie Partys, flirtet und verliebt sich. Es hilft ihr dem tristen Krankenhausalltag zu entfliehen und Geborgenheit und Glücksmomente zu erleben. Und es gibt ihr die Kraft und die Hoffnung den Krebs zu bezwingen.

Ein emotional bewegender Film, der auf einer autobiografischen Geschichte beruht.

VERANSTALTUNGSORTE

Buchen · Germersheim · Leimen · Ludwigshafen · Mannheim · Speyer

HINTER DEN WOLKEN

Trauern oder Lieben – oder geht beides?



REGIE
CECILIA VERHEYDEN

Belgien 2016
109 Minuten

mit Chris Lomme, Jo De Meyere, Charlotte De Bruyne

Nach einem halben Jahrhundert treffen sich die Lebenslinien zweier verwitweter Menschen wieder. Ausgerechnet auf der Beerdigung von Emmas Ehemann taucht ihre Jugendliebe Gerard auf. Schnell kommen sie sich näher und entdecken ihre alten Gefühle füreinander. So gesellt sich neben die Trauer zunehmend die Lust auf das Neue und Romantische. Das irritiert nicht nur Emma. Auch Tochter Jacky und Enkelin Evelien reagieren mit Unverständnis. Dadurch gerät auch der charmante und gefühlvolle Gerard ins Wanken, denn er will Emma nicht ein zweites Mal verlieren. Am Ende müssen alle drei Generationen erkennen, dass sich die Liebe nicht planen lässt. Und was haben die beiden älteren Jungverliebten schon zu verlieren, außer Zeit?

Ein warmherziger Film mit zwei wunderbaren Hauptdarstellern und zugleich eine humorvolle Hommage an die Liebe in jedem Alter.

VERANSTALTUNGSORTE

Schifferstadt · Speyer · St. Leon-Rot

HONIG IM KOPF

Demenz als unterhaltsames Opa-Enkel-Roadmovie



REGIE

TIL SCHWEIGER

Deutschland 2014

139 Minuten

mit Dieter Hallervorden, Emma Schweiger,
Til Schweiger, Jeanette Hain, Katharina
Thalbach, Tilo Prückner, Mehmet Kurtuluş,
Jan Josef Liefers

Die elfjährige Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Der ist jedoch an Alzheimer erkrankt, wodurch er zunehmend vergesslicher wird und sich allein zu Hause nicht mehr zurechtfindet. Tildas Eltern halten es für das Beste, Opa in ein Pflegeheim zu geben. Doch Tilda akzeptiert diese Entscheidung keineswegs. Kurzerhand entführt sie Opa, der so gerne noch einmal Venedig sehen würde ...

Trotz Überlänge und ernstem Thema hat Til Schweiger mit dieser sehr unterhaltsamen Tragikomödie einen der erfolgreichsten deutschen Filme in der deutschen Kinogeschichte produziert. Großen Anteil an diesem Erfolg haben Dieter Hallervorden und Emma Schweiger, die in dem Opa-Enkel-Roadmovie brillieren.

VERANSTALTUNGSORTE

Ladenburg · Lampertheim · Meckesheim

ICH, DANIEL BLAKE

Vom Kampf des »kleinen Mannes« um Sozialhilfe



REGIE
KEN LOACH

—
Großbritannien 2016
101 Minuten

—
mit Dave Johns, Hayley Squires, Dylan
McKiernan, Sharon Percy

Daniel Blake, 59 Jahre alt, ist ein rechtschaffener und gewissenhafter Durchschnitts-Engländer, der als Handwerker stets seine Steuern gezahlt hat. Durch einen Herzinfarkt wird er berufsunfähig und ist auf Sozialhilfe angewiesen. Doch um diese zu bekommen, muss er sich mit einem kundenfeindlichen Verwaltungsapparat auseinandersetzen, der ihn durch absurde Regularien, onlinebasierte Anträge und nervtötende Hotlines zur Verzweiflung treibt und ihn zusehends in eine finanzielle Notlage bringt. Als er sich mit der alleinerziehenden Katie anfreundet, beginnen sie gemeinsam für ihre Rechte zu kämpfen.

Seit nunmehr 50 Jahren setzt sich der über 80-jährige Regisseur Ken Loach in seinen Filmen für die Würde und Gerechtigkeit von sozial Schwachen und Ausgegrenzten ein. Mit einem sozialkritischen Grundton gleicht der Film einer präzise und sachlich erzählten Milieustudie. Zu Recht erhielt dieses Alterswerk 2016 in Cannes die Goldene Palme als bester Film.

VERANSTALTUNGSORTE

Ellerstadt · Heidelberg · Hirschberg-Leutershausen · Neustadt · Speyer ·
St. Leon-Rot

MAN LERNT NIE AUS

Senior-Praktikant assistiert junger Chefin als Lebensratgeber



REGIE
NANCY MEYERS

USA 2015
121 Minuten

mit Robert De Niro, Anne Hathaway, Rene Russo, Anders Holm, Andrew Rannells, Adam DeVine

Der 70-jährige Witwer Ben Whittaker fühlt sich in seinem neuen Lebensabschnitt als Rentner nicht ausgefüllt. Es fällt ihm schwer, seine freie Zeit sinnvoll zu gestalten. Daher ergreift er eines Tages die Chance, als Senior-Praktikant bei einer erfolgreichen Mode-Website anzufangen. Deren Chefin Jules Ostin staunt nicht schlecht, als der rüstige Neuzugang zu seinem ersten Tag antritt. Doch während der Rentner anfangs noch ein wenig belächelt wird, erfreut er sich dank seiner charmanten und warmherzigen Art bei seinen neuen Kollegen bald großer Beliebtheit. Und auch für Jules, die sich in ihrer noch immer ungewohnten Rolle als Geschäftsführerin häufig überfordert fühlt, wird Ben schnell zu einer wichtigen Stütze und einem guten Freund, auf den sie nicht mehr verzichten will.

Eine unterhaltsame Komödie über altersgemischte Teams mit einem glänzenden Robert de Niro als lebenserfahrenem Praktikanten.

VERANSTALTUNGSORTE

Bad Dürkheim · Brühl · Eberbach · Germersheim · Heidelberg · Lingenfeld · Speyer

MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE

Digital aus der analogen Einsamkeit



REGIE
STÉPHANE ROBELIN

—
Frankreich 2016
101 Minuten

—
mit Pierre Richard, Yaniss Lespert,
Fanny Valette, Stéphane Bissot,
Stéphanie Crayencour

Pierre ist ein einsamer Witwer, der sich in seiner Pariser Wohnung zurückgezogen hat und mit privaten Filmaufnahmen seiner verstorbenen Frau nachtrauert. Tochter Sylvie will, dass sich ihr Vater der Welt wieder öffnet und schenkt ihm einen Computer mit Internetanschluss. Als Lehrerin engagiert sie Alex, den erfolglosen Autor und neuen Freund ihrer Tochter Juliette. Nur widerwillig lässt sich der alte Griesgram auf den jungen, unmotivierten Lehrer und die digitale Welt ein. Doch als Pierre die neuen Möglichkeiten des Internet-Datings entdeckt, ist sein Lebenswille wieder entfacht. Unter dem Pseudonym des jungen Alex und dank seiner verbalen Fähigkeiten gewinnt er das Interesse der jungen Flora aus Brüssel. Als es zum Treffen kommen soll, überredet er Alex, ihn zu vertreten. Es beginnt ein turbulentes, amouröses Verwechslungsspiel zwischen den Geschlechtern und den Generationen ...

Eine moderne Variante von Cyrano de Bergerac mit einem 83-jährigen Pierre Richard in Hochform.

VERANSTALTUNGSORTE

Bad Dürkheim · Berg/Neulauterburg · Dannstadt-Schauernheim · Dossenheim · Edingen-Neckarhausen · Eppelheim · Germersheim · Heidelberg · Ilvesheim · Ketsch · Ladenburg · Landau · Ludwigshafen · Lustadt · Mannheim · Mörlenbach · Mudau · Neustadt · Rülzheim · Schönbrunn · Speyer · Viernheim · Wald-Michelbach

NEULAND

Gelungene Integrationsarbeit für junge Flüchtlinge



REGIE
ANNA THOMMEN

Dokumentarfilm
Schweiz 2013
93 Minuten

mit Christian Zingg, Ehsanullah Habibi,
Nazlije Aliji, Ismail Aliji, Hamidullah
Hashimi, Andreas Schultheiss, Hossein

Wie eine erfolgreiche Integrationsarbeit aussehen kann, zeigt diese außergewöhnliche und mehrfach prämierte Dokumentation aus der Schweiz. Im Mittelpunkt steht der Lehrer Christian Zingg, Jahrgang 1955, der seit über 25 Jahren an der Integrations- und Berufsauswahlklasse in Basel tätig ist. Der Film begleitet ihn über zwei Jahre, wie er jugendliche Migranten auf das Berufsleben vorbereitet. Der Weg dahin ist nicht einfach, denn die Jugendlichen bringen nicht nur unterschiedliche Kultur- und Bildungshintergründe mit, manch einer birgt auch psychosoziale Probleme in sich. Aber allesamt betreten sie »Neuland«. Sie müssen eine neue Sprache erlernen und sich in einer neuen Umgebung mit den sozialen und kulturellen Gegebenheiten und Widerständen zurechtfinden.

Mit viel Herzblut, zugleich aber auch nüchtern und realistisch, motiviert Zingg seine Schüler nicht aufzugeben und an sich selbst zu glauben. Und tatsächlich scheint eine bessere Zukunft möglich.

VERANSTALTUNGSORTE

Bobenheim-Roxheim · Meckesheim

QUARTETT

Eine Seniorenresidenz für Opernstars



REGIE

DUSTIN HOFFMAN

Großbritannien 2012

102 Minuten

mit Michael Gambon, Maggie Smith, Billy Connolly, Pauline Collins, Sheridan Smith, Tom Courtenay, Trevor Peacock

Cissy, Reginald und Wilfred sind in der komfortablen Seniorenresidenz Beecham House für pensionierte Opernsänger untergebracht. Wilfred und Reginald sind alte Jugendfreunde und zusammen durch Dick und Dünn gegangen. Jedes Jahr am 10. Oktober, dem Geburtstag von Giuseppe Verdi, organisieren die drei ein Konzert, bei dem auch Spenden gesammelt werden. Es ist das Ereignis des Jahres und alle freuen sich darauf. Doch in diesem Jahr kommt Jean, die einst mit Reginald verheiratet war, ins Heim und stört das Gleichgewicht. Sie führt sich wie eine Diva auf, will aber nicht singen. Die alten, traurigen Geschichten aus der Vergangenheit drohen die guten Erinnerungen zu verdrängen und den Erfolg der diesjährigen Spendenveranstaltung zu gefährden.

Das erfolgreiche Regiedebüt von Dustin Hoffman wurde inspiriert durch die Dokumentation »Der Kuss der Tosca« von 1984 über eine von Verdi gegründete Mailänder Seniorenresidenz.

VERANSTALTUNGSORTE

Heidelberg · Ketsch · Mannheim · Weinheim

SONG FOR MARION

Chorsingen als Quelle für Gemeinschaft und neue Lebensfreude



REGIE

PAUL ANDREW WILLIAMS

Großbritannien 2013

97 Minuten

mit Vanessa Redgrave, Terence Stamp,
Gemma Arterton, Christopher Eccleston

Der 72-jährige Arthur ist ein eigenwilliger, verschlossener alter Mann. Seine sterbenskranke Frau Marion ist der einzige Mensch, dem er vertraut, während er sich mit seinem erwachsenen Sohn James unentwegt streitet. Marion ist Mitglied in einem christlichen Chor, der neben traditionellen Liedern auch mal Rock-Nummern einstudiert. Obwohl Arthur keinerlei Verständnis für dieses Hobby aufbringen kann, sieht er anerkennend, wie das Singen in Gemeinschaft seiner Frau guttut. Als Marion stirbt, versucht die charmante Chorleiterin Elizabeth, Arthur aus seiner Einsamkeit zu locken. Widerwillig lässt er sich auf das Experiment ein, im Chor mitzusingen und für einen Musikwettbewerb zu proben ...

Eine emotional bewegende Tragikomödie über die Kraft der Musik, die hilft, Verlust, Trauer und Einsamkeit zu überwinden und neue Lebensfreude zu finden.

VERANSTALTUNGSORTE

Birkenau · Dossenheim · Germersheim · Heidelberg · Landau · Lorsch ·
Ludwigshafen · Mutterstadt · Neustadt · St. Leon-Rot

VERGISS MEIN NICHT

Liebevolle filmische Begleitung einer demenzkranken Mutter



REGIE
DAVID SIEVEKING

Dokumentarfilm
Deutschland 2012
88 Minuten

mit Gretel Sieveking, David Sieveking,
Malte Sieveking

Der Filmemacher David Sieveking nimmt uns mit auf eine sehr persönliche Reise seiner Familie. Seine Mutter Gretel leidet an schwerer Demenz. Um dem Vater etwas Last von den Schultern zu nehmen, zieht er für einige Wochen bei seinen Eltern ein, um seine Mutter zu pflegen, während sein Vater Malte neue Kraft tankt. Dabei begleitet er die Pflege und das Leben der Mutter mit der Kamera. Trotz der Krankheit verliert sie nicht ihren Lebensmut und steckt damit auch ihn an. Durch ihre offene und ehrliche Art lernt David seine Mutter noch einmal ganz neu kennen. Durch den Film setzt er ein Mosaik seiner Familiengeschichte zusammen, das als Dokumentation einer Krankheit gedacht war und sich zu einem Liebesfilm entwickelte.

VERANSTALTUNGSORTE

Bad Dürkheim · Bellheim · Heidelberg · Rülzheim

YOUNG@HEART

Musik bewegt und hält jung



REGIE **STEPHEN WALKER**

Dokumentarfilm, Originalsprache Englisch
mit deutschen Untertiteln
USA 2007, 103 Minuten

mit Jim Armenti, William E. Arnold Jr.,
Joe Benoit, Helen Boston, Louise Canady,
Bob Cilman, Elaine Fligman, Jean Florio,
Len Fontaine, Stan Goldman, Eileen Hall

Vermutlich ist »Young@Heart« weltweit der berühmteste Seniorenchor. Der Chor aus Massachusetts umfasst etwa 30 Männer und Frauen im Alter von über 75 Jahren. Einige Mitglieder haben beide Weltkriege erlebt, einige sind schwer krank oder haben ihre Partner verloren – doch im Herzen sind sie lebensfroh und jung geblieben. Mit ihrem Repertoire aus Punk-, Soul- und Rock-Songs begeistern sie mittlerweile weltweit ihr Publikum. Die faszinierende Doku begleitet den Chor bei seinen Proben und Auftritten und beleuchtet den Lebensalltag einiger Mitglieder. Dabei stehen die Lebendigkeit, die Lebensfreude und der Witz der Alten, deren Chorarbeit ihr Lebenselixier ist, im Zentrum des Films. Als Chor sind sie auch eine Schicksalsgemeinschaft, die sich gegenseitig gegen Altersbeschwerden wie auch bei Verlusten und Tod von Chormitgliedern stützt und ermuntert.

Ein sehenswerter Film, auch für Jugendliche, zeigt er doch ein differenziertes Altersbild voller Lebensmut.

VERANSTALTUNGSORTE

Dannstadt-Schauernheim · Heidelberg · Ludwigshafen · Mannheim · Speyer ·
Wiesloch

ZIEMLICH BESTE FREUNDE

Komödie über Respekt und Würde in der Pflege



REGIE
**OLIVIER NAKACHE UND
ÉRIC TOLEDANO**

Frankreich 2011
112 Minuten

mit François Cluzet, Omar Sy,
Anne Le Ny

Der arbeitslose und frisch aus dem Knast entlassene Driss bewirbt sich pro forma als Pfleger beim querschnittsgelähmten reichen Erben Philippe, um den Stempel für die Arbeitslosenunterstützung zu bekommen. Gegen jede Vernunft engagiert ihn der reiche Aristokrat, weil er spürt, dass dieser junge Mann aus der Banlieue ihm nicht mit Mitleid begegnet. Statt mit dem Behindertenauto düsen die beiden bald mit dem Maserati durch Paris, rauchen Joints, laden auch schon mal zu einer Orgie »mit roten Ohren« ein. Beide respektieren sich, und Philippe gewinnt neue Kraft für das, was ihm vom Leben bleibt.

Eine warmherzige Komödie über eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen Pfleger und Pflegendem, getragen von gegenseitigem Respekt, Achtung und Aufgeschlossenheit. Der Film basiert auf einer authentischen Geschichte und avancierte international zu einem großen Publikumsrenner.

VERANSTALTUNGSORTE

Abtsteinach · Lampertheim · Ludwigshafen · Malsch · Mudau · Neustadt

SPIELPLAN NACH ORTEN



— LEGENDE —

ORT

Ansprechpartner · Organisation · Telefonnummer

SPIELSTÄTTE · Adresse

■ Datum

FILM

Uhrzeit

ABTSTEINACH

Gabi Gerner · Gemeindeverwaltung Abtsteinach · Tel.: 06207 – 940715

RATHAUS, SITZUNGSSAAL · Kirchstr. 2 · 69518 Abtsteinach

- Mi, 24. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 17:00h
D Nadesha Garms, Seniorenberatung, Diakonisches Werk Bergstraße
-

BAD DÜRKHEIM

Jutta Schlotthauer · Stadtverwaltung Bad Dürkheim · Tel.: 06322 – 9417935

WERNER-HEISENBERG-GYMNASIUM, MENSA · Kanalstr. 19 · 67098 Bad Dürkheim

- Di, 23. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 19:30h
D Armin Rebholz, Werner-Heisenberg-Gymnasium

MEHRGENERATIONENHAUS, CAFETERIA · Dresdenerstr. 2 · 67098 Bad Dürkheim

- Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00h
D Jutta Schlotthauer, Mehrgenerationenhaus

MATERNUS SENIORENCENTRUM AN DEN SALINEN, FOYER · Welsring 45 · 67098 Bad Dürkheim

- Do, 25. Oktober **VERGISS MEIN NICHT** 16:30h
D Heike Köppe, Maternus Seniorenzentrum an den Salinen
-

BELLHEIM

Valkana Krstev · KV Germersheim, Geschäftsstelle Reg. Pflegekonferenz · Tel.: 07274 – 53279

SENIORENZENTRUM HAUS EDELBERG BELLHEIM, RESTAURANT · Adenauerring 11 · 76756 Bellheim

- Do, 25. Oktober **VERGISS MEIN NICHT** 18:00h
D Lisa Ehrhardt, stv. Fachbereichsleiterin, Pfalzkrankenhaus Klingenstein; Ulrike Lutz, Alzheimer Gesellschaft RLP e. V.; Cornelia Ahilger, Pflegeberaterin Pflegestützpunkt Germersheim / VG Lingenfeld; Tilman Leptihn, Einrichtungsleiter Haus Edelberg Bellheim
-

BELLHEIM

Cristin Cartharius-Benz · Verbandsgemeinde Bellheim · Tel.: 07272 – 7008 103

FESTHALLE BELLHEIM · Zeiskamer Str. 64 · 76756 Bellheim

- Fr, 26. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 17:00h
D Dieter Adam, Verbandsbürgermeister; Rainer Strunk, Seniorenbeauftragter Bellheim; Stephanie Geiger, Pflegestützpunkt Rülzheim / Bellheim

BERG

Uli Steinmann · Seniorenbeauftragte und -beiräte der VG Hagenbach · Tel.: 07273 – 2815

EV. GEMEINDEZENTRUM · Körnerstr. 2 · 76768 Berg

- Fr, 26. Oktober **DIE HERBSTZEITLOSEN** 19:00 h
D Uli Steinmann, Seniorenbeirat VG Hagenbach;
Hildegard Gebhard, Seniorenbeauftragte
-

BERG / NEULAUTERBURG

Aurélie Boitel · Eurodistrict PAMINA · Tel.: 07277 – 89 990 23

EURODISTRICT PAMINA · Hagenbacherstr. 5a · 76768 Berg / Neulauterburg

- Di, 23. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:00 h
D Eric Gehl, Mitgründer und Vorsitzender von Hakisa.com und von Facilien;
August Wegmann, Vorsitzender Bürgergemeinschaft Kandel e. V.;
Jennifer Zeilfelder, Senior Researcher, Forschungszentrum Informatik
(FZI - Living Lab Smart Home - Ambient Assisted Living) Karlsruhe
Film in der Originalsprache mit deutschen Untertiteln
-

BIRKENAU

Sandra Rausch · Gemeinde Birkenau · Tel.: 06201 – 39739

GEMEINDEVERWALTUNG, SITZUNGSSAAL · Hauptstr. 119 · 69488 Birkenau

- Mo, 22. Oktober **FAMILY BUSINESS** 17:00 h
D Sandra Rausch, Gemeindeverwaltung Birkenau
- Di, 23. Oktober **SONG FOR MARION** 17:00 h
D Sandra Rausch, Gemeindeverwaltung Birkenau
-

BOBENHEIM-ROXHEIM

Manuela Lemster · VHS Bobenheim-Roxheim · Tel.: 06239 – 939 1309

REALSCHULE PLUS · Grünstadterstr. 4 · 67240 Bobenheim-Roxheim

- Mi, 24. Oktober **NEULAND** 14:30 h
D Manfred Gräf, Zentrum für Arbeit und Bildung Frankenthal

KURPFALZTREFF UNTER DEN ARKADEN · Pfalzring 43 · 67240 Bobenheim-Roxheim

- Do, 25. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 19:00 h
D Manfred Gräf, Zentrum für Arbeit und Bildung Frankenthal

BÖHL-IGGELHEIM

Karl-Heinz Hasenstab · Mehrgenerationen-Arbeitskreis · Tel.: 06324 – 64746

EVANGELISCHES GEMEINDEZENTRUM IGGELHEIM · Langgasse 12a · 67459 Böhl-Iggelheim

- Mi, 24. Oktober **DIE MIT DEM BAUCH TANZEN** 18:30h
D Karl-Heinz Hasenstab, Mehrgenerationen-Arbeitskreis
-

BRÜHL

Jochen Ungerer · Gemeinde Brühl · Tel.: 06202 – 2003 32

FESTHALLE BRÜHL · Hauptstr. 2 · 68782 Brühl

- Di, 23. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 19:00h
D Dr. Axel Sutter, »Brühler Internisten«, Leiter des Brühler Gesundheitsforums
-

BUCHEN

Helga Schwab-Dörzenbach · Stadt Buchen · Tel.: 06281 – 31 127

STADTHALLE, KLEINER SAAL · Schützenstr. 1 · 74722 Buchen

- Di, 23. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 10:30h
D Vertreter des Burghardt-Gymnasiums

MEHRGENERATIONENTREFF BUCHEN · Vorstadtstr. 27 · 74722 Buchen

- Do, 25. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00h
D Ehrenamtliche aus dem Team des Mehrgenerationentreffs
-

DANNSTADT-SCHAUERNHEIM

Gerhard Schaa · Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim · Tel.: 06231 – 401 128

ZENTRUM ALTE SCHULE · Hauptstr. 141 · 67125 Dannstadt-Schauernheim

- Fr, 19. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00h
D Anne Kuhn, Örtliche Leiterin, Kreisvolkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises
- Mo, 22. Oktober **YOUNG@HEART** 19:00h
D Anne Kuhn, Örtliche Leiterin, Kreisvolkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises
- Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00h
D Anne Kuhn, Örtliche Leiterin, Kreisvolkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises
-

DIELHEIM

Manfred Heinisch · Gemeinde Dielheim · Tel.: 06222 – 78152

RATHAUS, BÜRGERSAAL · Hauptstr. 37 · 69234 Dielheim

- Mi, 24. Oktober **DIE HERBSTZEITLOSEN** 16:30 h
 - D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

DOSENHEIM

Tabea Dürr · Gemeinde Dossenheim · Tel.: 06221 – 861730

MUSEUMSSCHEUER · Rathausstr. 47 · 69221 Dossenheim

- Di, 23. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:00 h
 - D Dr. Birgit Kramer, Evangelische Hochschule Ludwigsburg

 - Mi, 24. Oktober **SONG FOR MARION** 18:00 h
 - D Dr. Birgit Kramer, Evangelische Hochschule Ludwigsburg
-

EBERBACH

Tobias Soldner · Stadtverwaltung Eberbach · Tel.: 06271 – 87 242

STADTHALLE · Leopoldsplatz 2 · 69412 Eberbach

- Do, 18. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 19:00 h
 - D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

EDENKOBEN

Martina Roth · Stadt- und Kulturverein Edenkoben · Tel.: 06323 – 3811

KURPFALZSAAL · Weinstr. 94 · 67480 Edenkoben

- Fr, 19. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00 h
 - D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Elke Hugo, Melanie Schuster · Gemeinde Edingen-Neckarhausen · Tel.: 06203 – 808 220

RATHAUS EDINGEN, BÜRGERSAAL · Hauptstr. 60 · 68535 Edingen-Neckarhausen

- Di, 23. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 16:00 h
- D Rainer Steen, ehem. Referatsleiter Gesundheitsförderung,
Gesundheitsamt Heidelberg

ELLERSTADT

Dr. Claus Peinemann · Ellerstadt in Bewegung e. V. · Tel.: 0621 – 10708 221

BÜRGERHAUS · Bruchstr. 191 · 67158 Ellerstadt

- Sa, 27. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 20:00h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

EPPELHEIM

Leonie Geffers, Elisabeth Klett · Stadt Eppelheim · Tel.: 06221 – 794 404 / 06221 – 76 62 90

RUDOLF-WILD-HALLE, FOYER · Schulstr. 6 · 69214 Eppelheim

- Do, 18. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:30h
D Rechtsanwalt Jan Bittler, Fachanwalt für Erbrecht; Tillmann Schönig, Sozialamt, Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis; Natascha Schmalfeld, Nachbarschaftshilfe Eppelheim; Rosalie Reiberg, Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e. V.; Brigitte Bell, Projekt »Sicher und beschützt im Alter«, AWO Rhein-Neckar e. V.; u. a.
Beginn der Veranstaltung mit Diskutanten um 17:00 Uhr
-

GERMERSHEIM

Silke Hammer · Stadt Germersheim, Seniorenbüro · Tel.: 07274 – 960248

ALTES REGINA KINO · Sandstr. 12a · 76726 Germersheim

- Mo, 22. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:30h
D Heinrich Schuster, Sicherheitsbeauftragter; Kurt Weber, Seniorenbeauftragter
- Di, 23. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 18:30h
D Silke Hammer, Seniorenbüro; Franz Dehof, Kulturamt
- Mi, 24. Oktober **DIE SCHÖNEN TAGE** 18:30h
D Annette Schenk, Caritas Altenzentrum; Pflegestützpunkt Germersheim
- Do, 25. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 18:30h
D Joachim Mergen, Palliativ Dienst Caritas; Margareta Klein, SKFM
- Fr, 26. Oktober **SONG FOR MARION** 18:30h
D Franz Dehof, Sozialamt; Jürgen Kern, Kulturamt

GERMERSHEIM

Anthony Tranter-Krstev · Verein Interkultur Germersheim e. V. · Tel.: 07274 – 6190

HAUS INTERKULTUR · Ende Reduitstraße · 76726 Germersheim

- So, 28. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 15:00 h
 - D Sümeyye Özmen, Leitstelle für Integration, Kreisverwaltung Germersheim
-

GRÜNSTADT

Andrea Breßler · Gleichstellungsbeauftragte Stadt Grünstadt / VG Leiningerland · Tel.: 06359 – 805 105

WEINSTRASSEN CENTER · Turnstr. 7 · 67269 Grünstadt

- Do, 18. Oktober **DIE MIT DEM BAUCH TANZEN** 18:00 h
 - D Tanzpädagogin Semira (B. Karg), M.A., Semira's Studio Orientale
-

GRÜNSTADT

Melanie Cocimano · Stadtmanagement der Stadt Grünstadt · Tel.: 06359 – 805 219

WEINSTRASSEN CENTER · Turnstr. 7 · 67269 Grünstadt

- Do, 25. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 18:00 h
 - D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

HAGENBACH

Doris Meyer · Seniorenbeauftragte und -beiräte der VG Hagenbach · Tel.: 07273 – 1582

KULTURZENTRUM · Am Stadtrand 1a · 76767 Hagenbach

- Mi, 24. Oktober **FAMILY BUSINESS** 18:30 h
 - D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

HEDDESHEIM

Uli Biedermann, Andreas Böhm · Gemeinde Heddesheim · Tel.: 06203 – 101242

BÜRGERHAUS PFLUG · Unterdorfstr. 2 · 68542 Heddesheim

- Mi, 24. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00 h
 - D Pascal Eichler; Michael Holler, Gemeinderat Heddesheim
-

HEIDELBERG

Antje Kehder · Stadt Heidelberg · Tel.: 06221 – 5838340

SENIORENZENTRUM ROHRBACH · Baden-Badenerstr. 11 · 69126 Heidelberg

- Mo, 22. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 14:30 h
D Dr. Gabriele Ensink, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg

SENIORENZENTRUM BOXBERG-EMMERTSGRUND · Emmertsgrundpassage 1 · 69126 Heidelberg

- Mo, 22. Oktober **YOUNG@HEART** 17:00 h
D Wolfgang Flörchinger, Vorsitzender MGV Liederkrantz 1904 Heidelberg-Rohrbach e. V.

SENIORENZENTRUM WESTSTADT · Dantestr. 7 · 69115 Heidelberg

- Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 14:00 h
D Hilde Gähje

SENIORENZENTRUM HANDSCHUHSHEIM · Obere Kirchgasse 5 · 69121 Heidelberg

- Mi, 24. Oktober **DIE HERBSTZEITLOSEN** 15:00 h
D Dr. Gabriele Ensink, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg

SENIORENZENTRUM NEUENHEIM · Uferstr. 12 · 69120 Heidelberg

- Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 15:00 h
D Dr. Marion Bär, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg

SENIORENZENTRUM ALTSTADT · Marstallstr. 13 · 69117 Heidelberg

- Do, 25. Oktober **QUARTETT** 14:30 h
D Dipl. Gerontologe Derek Cofie-Nunoo, Ev. Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe (AfG)

SENIORENZENTRUM BERGHEIM · Kirchstr. 16 · 69115 Heidelberg

- Do, 25. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 15:00 h
D Dr. Michael Doh, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg

SENIORENZENTRUM ZIEGELHAUSEN-SCHLIERBACH · Brahmsstr. 6 · 69118 Heidelberg

- Fr, 26. Oktober **VERGISS MEIN NICHT** 14:30 h
D Inge Steidl, Fachkrankenschwester, ehrenamtliche Mitarbeiterin Seniorenzentrum Ziegelhausen-Schlierbach

HEIDELBERG

Rebecca Ramirez · Quartiersmanagement Hasenleiser · Tel.: 06221 – 330330

QUARTIERSBÜRO HASENLEISER · Freiburger Str. 21 · 69126 Heidelberg

- Do, 18. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 16:00 h
D Thomas Seethaler, Caritasverband Heidelberg, Schuldner- und Insolvenzberatung

-
- Do, 25. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 18:00 h
D Inge Inhülsen, Nachbarschaftshilfe Heidelberg-Rohrbach; Rositza Bertolo, Stadtteilmanagement Emmertsgrund; Markus Foltin, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

MEHRGENERATIONENHAUS IM SCHWEIZER HOF · Heinrich-Fuchs-Str. 85 · 69126 Heidelberg

- Mo, 29. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 17:00 h
D Klaus Cremer, Mehrgenerationenhaus Heidelberg
-

HEIDELBERG

Katja Karnitzschky · Tante Inge Initiative Heidelberg · E-Mail: katja@tante-inge.org

AGAPLESION MARIA V. GRAIMBERG SENIORENHEIM · Max-Joseph-Str. 60 · 69126 Heidelberg

- Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h
D Prof. Dr. med. Jürgen M. Bauer, ärztlicher Direktor Agaplesion Bethanien Krankenhaus Heidelberg; Friederike Ziganek-Soehlke, Dipl. Gerontologin, aktivija Heidelberg; Prof. Dr. Mieke Wasner, Professorin Fakultät für Therapiewissenschaften SRH Hochschule Heidelberg
-

HEIDELBERG-EMMERTSGRUND

Max Hilker · Collegium Augustinum gGmbH · Tel.: 06221 – 388 803

CINEMA AUGUSTINUM HEIDELBERG · Jaspersstr. 2 · 69126 Heidelberg

- So, 21. Oktober **DIE HERBSTZEITLOSEN** 17:00 h
D Max Hilker, Kulturreferent Augustinum Heidelberg Eintritt 6,00 €, erm. 4,00 €
- So, 28. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 17:00 h
D Max Hilker, Kulturreferent Augustinum Heidelberg Eintritt 6,00 €, erm. 4,00 €
-

HEIDELBERG-HANDSCHUHSHEIM

Dorothea Spahn-Lanziner · Ev. Friedensgemeinde Handschuhsheim · Tel.: 06221 – 6560231

GEMEINDEHAUS EV. FRIEDENSGEMEINDE · Kriegsstr. 20 · 69121 Heidelberg

- Di, 23. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 15:00 h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
- Do, 25. Oktober **SONG FOR MARION** 20:00 h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

HIRSCHBERG-LEUTERSHAUSEN

Wiebke Dau-Schmidt · Förderkreis Kommunales Olympia-Kino e. V. · Tel.: 06201 – 509195

OLYMPIA-KINO · Hölderlinstr. 2 · 69493 Hirschberg-Leutershausen

- Di, 23. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 20:15 h
D Hans-Josef Hotz, Landesgeschäftsführer, VdK Baden-Württemberg Eintritt 5,00 €
-

ILVESHEIM

Birgit Haltrich · Seniorenbüro Gemeinde Ilvesheim · Tel.: 0621 – 5222699

RATHAUS, SITZUNGSSAAL · Schlossstr. 9 · 68549 Ilvesheim

- Mo, 22. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 16:00 h
D Mitarbeiterinnen des Seniorenbüros
-

KETSCH

Michaela ISSLER-KREMER · Seniorenbüro Gemeinde Ketsch · Tel.: 06202 – 606905

CENTRAL KINO KETSCH · Enderlestr. 24a · 68775 Ketsch

- Do, 18. Oktober **QUARTETT** 19:30 h
D Dr. Gabriele Ensink, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg Eintritt 5,00 €
- Mo, 22. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:30 h
D Wolfgang Möhl, Dozent für Seniorenkurse (EDV) Eintritt 5,00 €
- Mi, 24. Oktober **DIE SCHÖNEN TAGE** 19:30 h
D Petra Gouasé, Diplom-Sozialpädagogin Eintritt 5,00 €
-

LADENBURG

Thomas Pilz · Stadt Ladenburg, AG Senioren · Tel.: 06203 – 180963

EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS · Realschulstr. 7 · 68526 Ladenburg

- Mi, 24. Oktober **HONIG IM KOPF** 16:00 h
D Simone Schmidt, Krankenschwester und Qualitätsmanagerin; ZI Mannheim

DOMHOF · Hauptstr. 7 · 68526 Ladenburg

- Fr, 26. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h
D Thomas Pilz, Ev. Kirchengemeinde

LAMPERTHEIM

Silke Reis · Stadt Lampertheim · Tel.: 06206 – 935363

STADTHAUS, SITZUNGSSAAL · Römerstr. 102 · 68623 Lampertheim

■ Mo, 22. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 18:00 h

D Jochen Halbauer, Behindertenbeirat Lampertheim

■ Do, 25. Oktober **HONIG IM KOPF** 18:00 h

D Christa Gerhardt, Diakoniestation Lampertheim

LANDAU

Mariel Hagelstein, Susanne Hassinger · Diakonissen Bethesda Landau · Tel.: 06341 – 282 488/212

DIAKONISSEN BETHESDA, CLUBRAUM · Bodelschwinghstr. 27 · 76829 Landau

■ Do, 18. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:30 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

■ Fr, 19. Oktober **SONG FOR MARION** 16:00 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

LEIMEN

Birgit Zeitler · Stadt Leimen · Tel.: 06224 – 704315

BÜRGERHAUS »AM ALTEN STADTTOR«, ROSENSAAL · Nußlöcher Str. 16 · 69181 Leimen

■ Fr, 19. Oktober **DIE HERBSTZEITLOSEN** 18:30 h

D Elisabeth Sauer, Vorsitzende Kreisseniorerats des RNK;
Ludwig Bode, PC-Team Kreisseniorerats des RNK

OTTO-GRAF-REALSCHULE, MEDIENRAUM · Tinquieux-Allee 9 · 69181 Leimen

■ Do, 25. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 15:00 h

D Gisela Sieron, Otto-Graf-Realschule

EV. GEMEINDEHAUS ST. ILGEN · Leimbachstr. 18 · 69181 Leimen

■ Fr, 26. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00 h

D Dr. Bernd Nemetschek, Vorsitzender Leimen ist bunt e. V.;
Birgit Zeitler, Geschäftsführerin Auf Augenhöhe e. V.

BÜRGERHAUS »AM ALTEN STADTTOR«, ROSENSAAL · Nußlöcher Str. 16 · 69181 Leimen

■ So, 28. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 18:30 h

D Dr. Bernd Nemetschek, Vorsitzender Leimen ist bunt e. V.

LINGENFELD

Bianca Dietrich · Bürgerverein der VG Lingenfeld e. V.

KATHOLISCHES PFARRHEIM ST. MARTINUS · Kirchstr. 19 · 67360 Lingenfeld

- Fr, 19. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 19:00 h
D Brigitta Schütze, Leiterin VHS Lingenfeld
-

LORSCH

Randoald Reinhardt · Kreissenorenbeirat Bergstraße · Tel.: 06204 – 2704

JOHANNITER-HAUS, SENIORENHEIM · Mannheimer Str. 38 · 64653 Lorsch

- Do, 18. Oktober **SONG FOR MARION** 16:00 h
D Dirk Römer, Kreissenorenbeirat Bergstraße
-

LUDWIGSHAFEN

Kerstin Messemer-Pfeiffer · Stadt Ludwigshafen, Seniorenförderung · Tel.: 0621 – 504 2739

RATHAUS, STADTRATSSAAL · Rathausplatz 20 · 67059 Ludwigshafen

- Mo, 22. Oktober **FÜR IMMER DEIN** 15:00 h
D Susanne Herbel-Hilgert, stv. Geschäftsführerin,
Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e. V.

- Mi, 24. Oktober **SONG FOR MARION** 15:00 h
D Wilfried Trierweiler-Amberger, Musiktherapeut und Diplom-Pädagoge
im Kinderzentrum Ludwigshafen

- Fr, 26. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 15:00 h
D Hans-Uwe Daumann, stv. Geschäftsführer medien+bildung.com gGmbH –
Lernwerkstatt Rheinland-Pfalz
-

LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM

Reinhild Burgdörfer · Förderverein Comenius Nachbarschaftszentrum e. V. · Tel.: 0621 – 678999

COMENIUS NACHBARSCHAFTSZENTRUM · Comeniusstr. 10 · 67071 Ludwigshafen

- Fr, 19. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 18:30 h
D Hannele Jalonen, Walter Scülfort, Marianne Speck
Integrationsbeauftragte Ludwigshafen, Flüchtlingsbegleitende

- Sa, 20. Oktober **YOUNG@HEART** 16:00 h
 - D Martina Storch, Julia Ackermann, Chor »Heavens Gate e. V.«

 - Di, 23. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 10:45 h
 - D Aicha Hamoud Gogollok, Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs in Ludwigshafen

 - Fr, 26. Oktober **FAMILY BUSINESS** 18:30 h
 - D Larissa Bogacheva, Pflegestützpunkt Oggersheim-Ruchheim

 - Sa, 27. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 16:00 h
 - D Olivia Gerstner-Celik, Zweckverband Kinderzentrum
-

LUDWIGSHAFEN-RHEINGÖNHEIM

Karin Fischer · FORUM Rheingönheim e. V.

TV RHEINGÖNHEIM 1878 E. V., TURNHALLE · Bgm.-Horlacher-Str. 8 · 67065 Ludwigshafen

- Sa, 27. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 19:00 h
 - D Dietmar Breininger, ehrenamtlich tätig u.a für Deutsches Rotes Kreuz

 - So, 28. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 10:00 h
 - D Elisa-Marie Stopp, Pfarrerin, prot. Gemeinde Rheingönheim

 - So, 28. Oktober **SONG FOR MARION** 15:00 h
 - D Luca Rodriguez, Chorleiter Chor »Heavens Gate e. V.«

 - So, 28. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:00 h
 - D Marlene-Charlotte Siegel, Landessprecherin
Freireligiöse Landesgemeinde Pfalz K. d. ö. R.
-

LUSTADT

Bianca Dietrich · Bürgerverein der VG Lingenfeld e. V.

RATHAUS, BÜRGERSAAL · Obere Hauptstr. 140 · 67363 Lustadt

- Fr, 26. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h
 - D August Wegmann, IT-Dozent Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
-

MALSCH

Birgit Metzger · Gemeinde Malsch · Tel.: 07253 – 925214

RATHAUS MALSCH, SITZUNGSZIMMER · Kirchberg 10 · 69254 Malsch

■ Do, 25. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 16:00 h
D Juliane Münch, Leiterin, Sozialstation Letzgenberg

MANNHEIM

Sabine Diefenbach · generation guide GmbH · Tel.: 0621 – 97606240

ODEON KINO · G7, 10 · 68159 Mannheim

■ Do, 18. Oktober **FAMILY BUSINESS** 18:00 h
D Dorota und Andreas Grosse, seniormed24 UG Eintritt 5,00 €

MANNHEIM

Wolfgang Hahl · Mannheimer Akademie für soziale Berufe · Tel.: 0621 – 8337040

CINEPLEX KINO · Auf den Planken, P4, 13 · 68161 Mannheim

■ Di, 23. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 11:00 h
D Wolfgang Hahl, Mannheimer Akademie für soziale Berufe Eintritt 6,50 €

■ Mi, 24. Oktober **YOUNG@HEART** 11:00 h
D Dr. Sebastian Messer, Mannheimer Akademie für soziale Berufe Eintritt 6,50 €

■ Do, 25. Oktober **QUARTETT** 11:00 h
D Petra Martire, Mannheimer Akademie für soziale Berufe Eintritt 6,50 €

MANNHEIM-LINDENHOF

Pfrin. Susanne Komorowski · Ev. Johanniskirche Mannheim-Lindenhof · Tel.: 0621 – 824074

GEMEINDEZENTRUM JOHANNIS · Rheinaustr. 21 · 68163 Mannheim

■ Mi, 24. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h
D Dr. Urte Bejick, Diakonisches Werk Baden

MAUER

Bgm. John Ehret, Petra Strang · Gemeinde Mauer · Tel.: 06226 – 922030

PAUL-GERHARDT-HAUS · Bahnhofstr. 9 · 69256 Mauer

■ Mi, 24. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 16:00 h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

MECKESHEIM

Alexander Rietzschel · Gemeinde Meckesheim · Tel.: 06226 – 920037

AUWIESENHALLE, VIP-RAUM · Schulstr. 19 · 74909 Meckesheim

■ Mi, 24. Oktober **NEULAND** 19:00 h

D Reinhard Mitschke, Dr. Ulrich Wehrmann, Stabstelle Integration Rhein-Neckar-Kreis

■ Sa, 27. Oktober **HONIG IM KOPF** 19:00 h

D Ursula Zimmermann, Petra Happes, Sozialstation Meckesheim

MÖRLENBACH

Randoald Reinhardt · Kreissenorenbeirat Bergstraße · Tel.: 06204 – 2704

BÜRGERHAUS MÖRLENBACH · Schulstr. 1 · 69509 Mörlenbach

■ Mo, 22. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 19:00 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

■ Do, 25. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:30 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

MUDAU

Bgm. Dr. Norbert Rippberger · Gemeinde Mudau · Tel.: 06284 – 7834

GASTHAUS »ZUR PFALZ« · Langenelzer Str. 2 · 69427 Mudau

■ Do, 25. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

■ Fr, 26. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 19:00 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

MUTTERSTADT

Klaus Lenz, Ramona Grätz · Gemeinde Mutterstadt · Tel.: 06234 – 946464

NEUE PFORTE · Ludwigshafener Str. 3 · 67112 Mutterstadt

■ Fr, 19. Oktober **SONG FOR MARION** 19:00 h

D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Laura Müller · Verband Region Rhein-Neckar · Tel.: 0621 – 10708 0

CINEPLEX KINO · Louis-Escande-Str. 32 · 67433 Neustadt a. d. W.

- Do, 18. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:00 h
D **Eröffnung des Filmfestivals s. Seite 9** Eintritt 6,90 €
-

NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Anja Freunschit · GDA Wohnstift Neustadt · Tel.: 06321 – 372800

GDA WOHNSTIFT, FESTSAAL · Haardter Str. 6 · 67433 Neustadt a. d. W.

- Fr, 19. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 18:30 h
D Christian Weber, Dipl. Pädagoge, EDV und Digitalisierung VHS Neustadt
- Di, 23. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 18:30 h
D Sandra Gröschel-Krämer, Leiterin Bereich Behinderte, Senioren u. Betreuung, Stadt Neustadt
- Mi, 24. Oktober **SONG FOR MARION** 18:30 h
D Doris Christophel-Georgens, Chorleiterin des GDA Stiftschores, Gesangspädagogin
- Do, 25. Oktober **ZIEMLICH BESTE FREUNDE** 18:30 h
D Anne-Bärbel Engelhart, Kulturreferentin GDA Wohnstift Neustadt
-

RÜLZHEIM

Petra Becker · Südpfalz-Tourismus VG Rülzheim e. V. · Tel.: 07272 – 7002 1068

CENTRUM FÜR KUNST UND KULTUR (CKK) · Kuntzengasse 3–4 · 76761 Rülzheim

- Do, 18. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 17:00 h
D Stefan Hess, Fraunhofer IESE Kaiserslautern; Dr. Florian Preßmar, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
-

RÜLZHEIM

Valkana Krstev · Kreisverwaltung Germersheim · Tel.: 07274 – 53279

TAGESBEGEGNUNGSZENTRUM ST. ELISABETH · Kuhardter Str. 37 · 76761 Rülzheim

- Mo, 22. Oktober **VERGISS MEIN NICHT** 14:00 h
D Astrid Bentz, Pflegedienstleiterin Alten- und Pflegeheim Braun'sche Stiftung Rülzheim; Lisa Ehrhardt, stv. Fachbereichsleiterin Regionale Angebote Leben im Alter, Pfalzlinikum Klingenstein; Steffi Geiger, Pflegeberaterin Pflegestützpunkt VG Rülzheim-VG Bellheim; Marion Hammer, Leiterin Tagesbegegnungszentrum St. Elisabeth Rülzheim
-

SCHIFFERSTADT

Cornelia Grüninger · Stadt Schifferstadt · Tel.: 06235 – 44126

REX-KINO-CENTER · Zeppelinstr. 6 · 67105 Schifferstadt

- Di, 23. Oktober **HINTER DEN WOLKEN** 19:00 h
D Christian Hassa, Einrichtungsleiter, Haus CAZ St. Bonifatius,
Haus Matthias Schifferstadt
-

SCHÖNBRUNN

Bgm. Jan Frey · Gemeinde Schönbrunn · Tel.: 06272 – 9300 30

RATHAUS, BÜRGERSAAL · Herdestr. 2 · 69436 Schönbrunn

- Do, 25. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 19:00 h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben
-

SCHWEGENHEIM

Bianca Dietrich · Bürgerverein der VG Lingenfeld e. V.

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS · Jahnstraße · 67365 Schwegenheim

- Mo, 22. Oktober **EIN MANN NAMENS OVE** 17:00 h
D Peter Goldschmidt, Ortsbürgermeister Schwegenheim
-

SPEYER

Ria Krampitz · Seniorenbüro Speyer · Tel.: 06232 – 14 2662

»TREFF«, Pamina Residenz Speyer · Paul-Egell-Str. 24 · 67346 Speyer

- Fr, 19. Oktober **HEUTE BIN ICH BLOND** 15:00 h
D Petra Gutekunst, Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

STADTHALLE, KLEINER SAAL · Obere Langgasse 33 · 67346 Speyer

- Mo, 22. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 17:00 h
D Solveigh Schneider, Robert Förster, Vorstandsmitglieder Förderverein
des Seniorenbüros

STADTHALLE, KLEINER SAAL · Obere Langgasse 33 · 67346 Speyer

- Di, 23. Oktober **YOUNG@HEART** 17:00 h
D Bettina Schimmele, Pflegestützpunkt;
Matthias Eschli, Musiker und Musiktherapeut

DIAKONISSEN MUTTERHAUS · Hilgardstr. 26 · 67346 Speyer

- Mi, 24. Oktober **HINTER DEN WOLKEN** 09:30h
D Tanja Schaller, Leiterin Pflegerische Schule Diakonissenanstalt;
Pia Ratke, Pflegepädagogin

VILLA ECARIUS, VORTRAGSSAAL · Bahnhofstr. 54 · 67346 Speyer

- Mi, 24. Oktober **DIE SCHÖNEN TAGE** 15:00h
D Kerstin Bürger, Stadtbibliothek

UNIVERSITÄT SPEYER, AUDIMAX · Freiherr-vom-Stein-Str. 2 · 67346 Speyer

- Do, 25. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 10:00h
D Wera Veith-Joncic, Gleichstellungsbeauftragte Universität Speyer

STADTHALLE, KLEINER SAAL · Obere Langgasse 33 · 67346 Speyer

- Do, 25. Oktober **DIE MIT DEM BAUCH TANZEN** 17:00h
D Lena Dunio-Özkan, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Speyer;
Petra Karsch, Gesundheitscoach & Trainerin für Orientalischen Tanz

SANKT VINCENTIUS KRANKENHAUS, AULA · Holzstr. 4a · 67346 Speyer

- Fr, 26. Oktober **MAN LERNT NIE AUS** 10:00h
D Carmen Ulmer, Schulleitung Krankenpflegeschule Sankt Vincentius Krankenhaus;
Stefanie Weiß, Praxisanleitung

VOLKSHOCHSCHULE, VERANSTALTUNGSRAUM · Bahnhofstr. 54 · 67346 Speyer

- Fr, 26. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 15:00h
D Ewald Gaden, Leiter Volkshochschule Speyer

ST. LEON-ROT

Angelika Adelfang · Seniorenbüro Gemeinde St. Leon-Rot · Tel.: 06227 – 538107

MÖNCHSBERGSCHULE, NEUE AULA · Schulstr. 3 · 68789 St. Leon-Rot

- Fr, 19. Oktober **ICH, DANIEL BLAKE** 19:00h
D Hans-Josef Hotz, Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V.;
Manfred Walter, BIWU (Beschäftigungsinitiative Wiesloch und Umgebung)

PFARRHEIM KATH. KIRCHE ST. MAURITIUS ROT · Hauptstr. 104 · 68789 St. Leon-Rot

- Mo, 22. Oktober **SONG FOR MARION** 19:00h
D Marianne Bevier, Dipl. Theologin, Supervisorin, Trauerbegleitung,
Begegnungsstätte St. Leon-Rot

HARRES TAGUNGS- U. KULTURZENTRUM · An der Autobahn 60 · 68789 St. Leon-Rot

- Do, 25. Oktober **HINTER DEN WOLKEN** 19:00 h
D Petra Gouasé, Diplom-Sozialpädagogin
-

VIERNHEIM

Eberhard Schmitt-Helfferich · Stadt Viernheim, Seniorenberatung · Tel.: 06204 – 988 336

FRIEDRICH-FRÖBEL-SCHULE, MENSA · Johann-Sebastian-Bach-Straße · 68519 Viernheim

- Di, 23. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 16:00 h
D Uwe Borstorff, Leiter von Computerkursen für Senioren;
Claus Bunte, Leiter der Projektgruppe »Jung trifft Alt«

GOETHESCHULE, MEHRZWECKHALLE · Schulstr. 6 · 68519 Viernheim

- Do, 25. Oktober **FAMILY BUSINESS** 18:30 h
D Peter Lichtenthäler, Teilnehmer des AK Altenhilfe Viernheim, AWO
-

WACHENHEIM

Bernd Brosig · Altenhilfezentrum Bürgerspital Wachenheim · Tel.: 06322 – 94230

BÜRGERSPITAL, ANDACHTSRAUM · Weinstr. 80 · 67157 Wachenheim

- Di, 23. Oktober **FÜR IMMER DEIN** 18:30 h
D Hedwig Neu, Validationsmaster, Autorisiertes Zentrum für Validation
nach Naomi Feil
-

WALD-MICHELBACH

Randoald Reinhardt · Kreissenorenbeirat Bergstraße · Tel.: 06204 – 2704

KOMMUNALES KINO · Ludwigstr. 162 · 69483 Wald-Michelbach

- So, 21. Oktober **MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE** 16:00 h
D Randoald M. Reinhardt, Kreissenorenbeirat Bergstraße
-

WEINHEIM

Claus Hofmann, Ute Schleh · Stadt Weinheim · Tel.: 06201 – 82248

MODERNES THEATER · Hauptstr. 61 · 69469 Weinheim

- Fr, 19. Oktober **FAMILY BUSINESS** 15:00 h
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben Eintritt 7,00 €

■ So, 28. Oktober **QUARTETT**
D Diskutant wird vom Veranstalter bekanntgegeben

11:00h
Eintritt 7,00€

WESTHEIM

Bianca Dietrich · Bürgerverein der VG Lingenfeld e. V.

BÜRGERHAUS WESTHEIM, KLEINER SAAL · Martin-Luther-Weg 1 · 67368 Westheim

■ Di, 23. Oktober **DIESES BUNTE DEUTSCHLAND** 17:00h
D Frank Leibeck, Bürgermeister VG Lingenfeld

WIESLOCH

Petra Jurkewitz · Volkshochschule Südliche Bergstraße · Tel.: 06222 – 929623

VOLKSBANK WIESLOCH, VERANSTALTUNGSRAUM · Hauptstr. 139 · 69168 Wiesloch

■ Di, 23. Oktober **YOUNG@HEART** 17:30h
D Ansgar Sailer, Schulleiter Musikschule Südliche Bergstraße

Tarif 1/2018

www.vrn.de

***Auch eine Möglichkeit mobil zu bleiben.
Bequemer geht's mit uns.***



***Die Karte ab 60
für nur 43,10 Euro im Monat***

Einfach ankommen.

VRN
VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR

VERANSTALTER

mit Kooperationspartnern

Herzlicher Dank geht neben den lokalen Veranstaltern auch an die zahlreichen Kooperationspartner, ohne deren Unterstützung dieses Festival nicht möglich wäre.

Ganz besonderer Dank gebührt unseren »Filmpaten« und deren Institutionen für ihre ehrenamtliche Filmbegleitung der Moderation und des Filmgesprächs.

— LEGENDE —

STADT / GEMEINDE · Veranstalter · Kooperationspartner

ABTSTEINACH · Gemeinde Abtsteinach

BAD DÜRKHEIM · Stadtverwaltung Bad Dürkheim · Maternus Seniorenzentrum an den Salinen · Mehrgenerationenhaus · Werner-Heisenberg-Gymnasium

BELLHEIM · AG Gerontopsychiatrie, Regionale Pflegekonferenz Kreis Germersheim

BELLHEIM · Verbandsgemeinde Bellheim

BERG · Seniorenbeauftragte und -beiräte der VG Hagenbach

BERG / NEULAUTERBURG · Eurodistrikt PAMINA

BIRKENAU · Gemeinde Birkenau

BOBENHEIM-ROXHEIM · VHS Bobenheim-Roxheim · Christel und Manfred Gräf Stiftung

BÖHL-IGGELHEIM · Mehrgenerationen-Arbeitskreis

BRÜHL · Brühler Gesundheitsforum · Gemeinde Brühl

BUCHEN · Stadt Buchen · Burghardt-Gymnasium Buchen · Mehrgenerationentreff Buchen

DANNSTADT-SCHAUERNHEIM · VG Dannstadt-Schauernheim · VHS Rhein-Pfalz-Kreis

DIELHEIM · Gemeinde Dielheim

DOSENHEIM · Gemeinde Dossenheim · Begegnungsstätte · Seniorenforum · Freundeskreis der Gemeindebücherei

EBERBACH · Stadtverwaltung Eberbach Kultur-Tourismus-Stadtinformation

EDENKOBEN · Stadt Edenkoben · Kulturverein Edenkoben

EDINGEN-NECKARHAUSEN · Gemeinde Edingen-Neckarhausen

ELLERSTADT · Ellerstadt in Bewegung e. V.

EPPELHEIM · Stadt Eppelheim · Arbeitsgruppe Demographie Eppelheim

GERMERSHEIM · Stadt Germersheim Seniorenbüro · Lokale Agenda 21

GERMERSHEIM · Interkultur Germersheim e. V. · Leitstelle für Integration, KV Germersheim

GRÜNSTADT · Gleichstellungsbeauftragte Stadt Grünstadt / VG Leiningerland · Kulturamt der Stadt Grünstadt

GRÜNSTADT · Stadtmanagement Stadt Grünstadt · Koordination Asyl und Ehrenamt der Stadt Grünstadt / VG Leiningerland

HAGENBACH · Seniorenbeauftragte und -beiräte der VG Hagenbach

HEDDESHEIM · Gemeinde Heddesheim · Jugendhaus Just · Scheunengalerie-Café u. Seniorentreff

HEIDELBERG · Stadt Heidelberg · Seniorenzentren

HEIDELBERG · Tante Inge Initiative Heidelberg · Fachschaft Medizin Universität Heidelberg

HEIDELBERG · Quartiersmanagement Hasenleiser · Caritasverband Heidelberg e. V. · Mehrgenerationenhaus Heidelberg

HEIDELBERG-EMMERTSGRUND · Collegium Augustinum gGmbH · Kulturkreis Emmertsgrund-Boxberg

HEIDELBERG-HANDSCHUHSHEIM · Evangelische Friedensgemeinde

HIRSCHBERG-LEUTERSHAUSEN · Förderkreis Kommunales Olympia-Kino e. V.
Gemeinde Hirschberg

ILVESHEIM · Seniorenbüro Gemeinde Ilvesheim · Pflegestützpunkt-Beratungsstelle

KETSCH · Seniorenbüro Gemeinde Ketsch · Central Kino Ketsch e. V. · Generationenbüro ·
VHS Schwetzingen

LADENBURG · Stadt Ladenburg · AG Senioren

LAMPERTHEIM · Stadt Lampertheim · Diakoniestation Lampertheim · Lampertheimer
Behindertenbeirat

LANDAU · Diakonissen Bethesda Landau

LEIMEN · Stadt Leimen · Ev. Kirchengemeinde St. Ilgen · Leimen ist bunt e. V. · Realschule

LINGENFELD · Bürgerverein der Verbandsgemeinde Lingenfeld e. V.

LORSCH · Kreissenioresbeirat Bergstraße · Stadt Lorsch

LUDWIGSHAFEN · Stadtverwaltung Ludwigshafen, **Seniorenförderung** · Seniorenrat der Stadt
Ludwigshafen e. V. · Ludwigshafener Initiative gegen Depressionen

LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM · Förderverein Comenius Nachbarschaftszentrum
Lu-Oggersheim e. V. · Arbeitskreis Flüchtlinge Oggersheim

LUDWIGSHAFEN-RHEINGÖNHEIM · FORUM Rheingönheim e. V. · TV Rheingönheim e. V. ·
Prot. Kirchengemeinde Rheingönheim

LUSTADT · Bürgerverein der Verbandsgemeinde Lingenfeld e. V.

MALSCH · Gemeinde Malsch

MANNHEIM · generation guide GmbH · seniormed 24 UG

MANNHEIM · Mannheimer Akademie für soziale Berufe · Spickert Filmbetriebe Mannheim

MANNHEIM-LINDENHOF · Evangelische Johanniskirche Mannheim-Lindenhof
Diakonisches Werk Baden

MAUER · Gemeinde Mauer

MECKESHEIM · Gemeinde Meckesheim

MÖRLENBACH · Kreissenorenbeirat Bergstraße · Seniorenbeirat Mörlenbach

MUDAU · Gemeinde Mudau

MUTTERSTADT · Gemeinde Mutterstadt · VHS Mutterstadt

NEUSTADT A. D. WEINSTRASSE · GDA Wohnstift Neustadt · VHS Neustadt · Stadt Neustadt

RÜLZHEIM · Südpfalz-Tourismus Verbandsgemeinde Rülzheim e. V.

RÜLZHEIM · AG Gerontopsychiatrie, Regionale Pflegekonferenz Kreis Germersheim
Sozialstation Rülzheim · Seniorenzentrum Haus Edelberg Bellheim

SCHIFFERSTADT · Stadt Schifferstadt · Seniorenbeirat Stadt Schifferstadt · VHS Rhein-Pfalz-Kreis

SCHÖNBRUNN · Gemeinde Schönbrunn

SCHWEGENHEIM · Bürgerverein der VG Lingenfeld e. V.

SPEYER · Seniorenbüro Speyer · Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst · Förderverein des Seniorenbüros Speyer · Gleichstellungsbeauftragte Speyer · Netzwerk Demenz Speyer · Pflegerische Schule der Diakonissenanstalt · Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Sankt Vincentius Krankenhaus · Stadtbibliothek Speyer · Universität Speyer · VHS Speyer

ST. LEON-ROT · Seniorenbüro Gemeinde St. Leon-Rot

VIERNHEIM · Seniorenberatung Stadt Viernheim · Pfarrgruppe St.Hildegard / St.Michael
Arbeitskreis Altenhilfe Viernheim · Demenznetz Viernheim · Jugendförderung West · Wohnen 6oplus in Viernheim e. V.

WACHENHEIM · Bürgerspital Wachenheim · Landesverein für Innere Mission in der Pfalz e. V.

WALD-MICHELBACH · Kreissenorenbeirat Bergstraße · Gemeinde Wald-Michelbach

WEINHEIM · Stadt Weinheim · Modernes Theater Weinheim · Runder Tisch Demografie

WESTHEIM · Bürgerverein der Verbandsgemeinde Lingenfeld e. V.

WIESLOCH · Stadt Wiesloch · Stadt Walldorf · Stadtseniorenrat Wiesloch · Volksbank
Kraichgau-Wiesloch-Sinsheim · VHS Südliche Bergstraße

Ausbildungen in vier Fachbereichen

- Altenpflege/Alltagsbetreuung
- Sozialpädagogik (Erzieher)
- Berufliches Gymnasium
- Erste Hilfe & Mehr

Find us on



Mannheimer Akademie für soziale Berufe
E1, 16 am Paradeplatz • 68159 Mannheim

www.mannheimer-akademie.de

IMPRESSUM

— HERAUSGEBER —

VERBAND REGION RHEIN-NECKAR

Körperschaft des öffentlichen Rechts

M1, 4–5 · 68161 Mannheim · Tel.: 0621 – 1 07 08 0 · info@vrrn.de · www.vrrn.de

REDAKTION

LAURA MÜLLER
YVONNE PRAEHAUSER
ANN-CATHRIN PATZER
VRRN

—
TEXTE

DR. MICHAEL DOH
Kompetenzzentrum Alter
Institut für Gerontologie
Universität Heidelberg

SATZ

OLGA KAHNERT
VRRN

—
DESIGN

FISCHHALLE
Büro für Gestaltung, Mainz

—
AUFLAGE

26.500 EXEMPLARE

V.I.S.D.P.

RALPH SCHLUSCHE
Verbandsdirektor VRRN

—
DRUCK

**CHROMA DRUCK &
VERLAG GMBH**
Römerberg-Berghausen

—
REDAKTIONSSCHLUSS
15.07.2018

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Benötigen Sie Hilfe...
...in Rentenfragen?
...in Sozialangelegenheiten?
...im Schwerbehindertenrecht?

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG
BEZIRKSVERBAND NORTBADEN

Unabhängig. Solidarisch. Stark.



Sozialrechtsberatung
VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Baden-Württemberg
Rohrbacherstr. 53
69115 Heidelberg

Telefon: 06221 13 11 0
Fax: 06221 13 11 13

srg-heidelberg@vdk.de
www.vdk.de/bv-nordbaden

Interesse am Ehrenamt?
Kreisverband Heidelberg

Baiertaler Straße 6
69768 Wiesloch

Telefon: 06222 38 15 47
Fax: 06222 38 15 48

kv-heidelberg@vdk.de
www.vdk.de/kv-heidelberg

Bitte vereinbaren
Sie vorab einen
Termin!



EUROPÄISCHES
FILMFESTIVAL
DER
GENERATIONEN

— DAS GESAMTPROGRAMM FINDEN SIE AUCH UNTER —

WWW.FESTIVAL-GENERATIONEN.DE